

WINTERDIENST

Leise rieselte die Kritik

Ungeachtet der sommerlichen Temperaturen hielt der Stadtrat gestern Rückblick auf den Winter und die Schneeräumung in Bern. Drei etwas spät im Jahr traktandierte Vorstösse zum Thema kritisierten vereiste Trottoirs (Erich Hess, JSVP), schlecht geräumte Trottoirs und Velostreifen (Michael Aebersold, SP) und ein mit 2,6 Millionen zu knappes Budget für den Winter-

dienst (Beat Gubser, EDU). Gubser fand, die Stadt müsste die Schneeräumung in harten Wintern flexibler handhaben und mehr Mittel dafür bereitstellen. Den Angestellten des Winterdienstes dankte Gubser. Sie hätten ihr Möglichstes getan. Da die Vorstösse «Schnee von gestern» waren (Stephanie Penher, GB) gab es für den Stadtrat nichts zu entscheiden.

MM

BZ 12.6.09